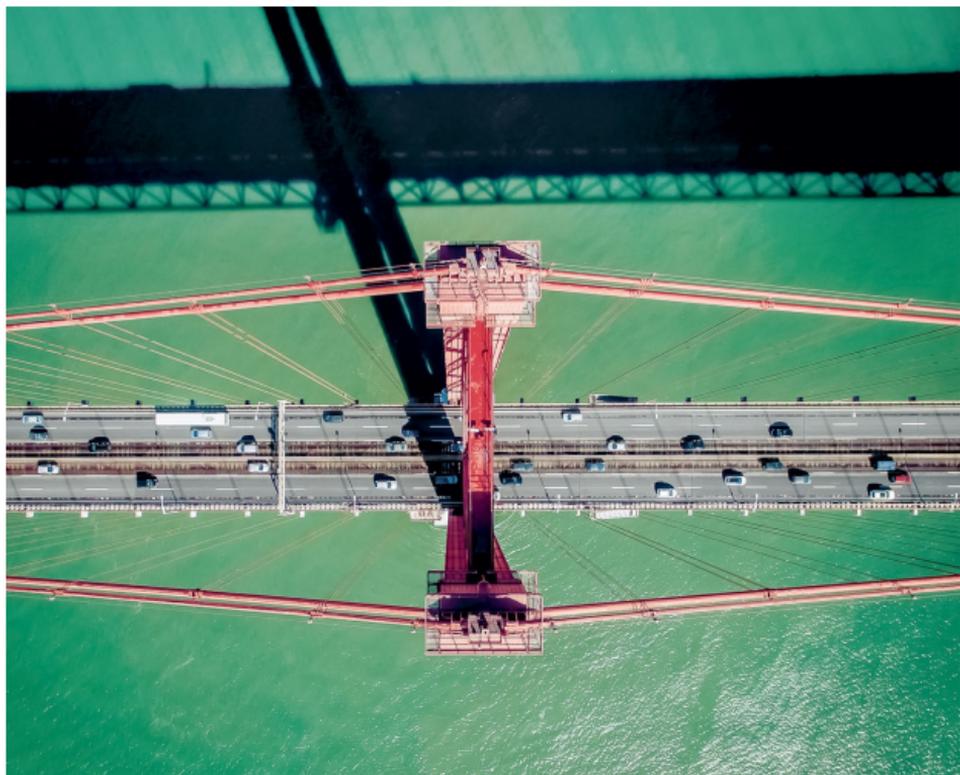


Senkrechtstarter

Mit Ausflügen zu den Stränden und mit Stau verbinden die Lissabonner ihre imposante Hängebrücke über den Tejo. Die Ponte 25 de Abril führt vom Stadtteil Alcântara an das Südufer des Flusses und zur dortigen Statue Cristo Rei. Die erinnert an Rio de Janeiro, während die 2277,64 m lange Ponte selbst an die Golden Gate Bridge von San Francisco denken lässt. Schließlich sind beide rot, und auch die Tejo-Brücke hatte amerikanische Bauherren, nämlich die United Steel Export Company. Jedenfalls bildet eine der längsten Hängebrücken Europas mit kombiniertem Straßen- und Schienenverkehr auf zwei Stockwerken ein Wahrzeichen der Stadt.



© iStock.com, Calgary (CA): Baldo81

Überflieger

Lissabon — Stadt der Hügel am Tejo.
Mal eben drüberfliegen, hinweg über
das alte Zentrum mit der Burg und dann
nach Westen Richtung Atlantik.

Kreuz und quer

Fundstücke — zwischen weißen Marmorpalästen, bunt gekachelten Häusern, dem blau glänzenden Tejo und herzlichen Einwohnern. In einer Stadt, die vom warmen Licht des südlichen Himmels durchflutet wird.

Wer kann sich schon dem Charme dieser Stadt am Tejo entziehen? Wo sonst tauchen Sie nach dem Überqueren einer Straße in ein neues Szenario ein, in eine andere Welt? Alfama, Baixa, Chiado, Bairro Alto – jeder Stadtteil besitzt seine eigene Atmosphäre. Und überall